

GESELLSCHAFT / Veranstaltung

# "Aus Verantwortung für Schwächere"

"Minderheit - Alles was Recht ist": EU-weit angelegte Minderheitentagung in Bozen

**Bozen (lu) - "Uns Südtirolern als Minderheit geht es jetzt verhältnismäßig gut. Deshalb steht es uns gut an, Verantwortung - im Sinn von Solidarität - für andere Minderheiten zu übernehmen, denen es nicht so gut geht", sagt die Vizepräsidentin der Föderalistischen Union Europäischer Volksgruppen (FUEV), Martha Stocker. Gemeinsam mit der Europäischen Vereinigung von Tageszeitungen in Minderheiten- und Regionalsprachen (MIDAS) veranstaltet die FUEV am 26. und 27. Oktober in Bozen die Tagung "Minderheit - Alles was Recht ist".**

Ein Stelldichein von Minderheitenvertretern aus ganz Europa wird es dann an der Eu-

ropäischen Akademie geben. Neben FUEV und MIDAS wird auch der Südtiroler Jugendring (SJR) sich bei der Tagung engagieren.



"Eines unserer Ziele ist, die Minderheiten in Westeuropa stärker einzubinden, weil sie sich aus der rechtlichen Minderheiten-Diskussion ausgeklinkt haben. Sie haben ein anderes Verständnis des eigenen Status", sagt FUEV-Vizepräsidentin **Martha Stocker** (Bild). Die Katalanen, aber auch die Basken und

Nordiren verstünden sich eher als Nation denn als Minderheit. "Ich glaube aber, dass auch sie Verantwortung tragen müssen für die anderen Minderheiten in Europa", so Stocker. Im Fokus der Tagung stehen auch die "alten" EU-Staaten wie Frankreich und Griechenland, die ein schwach ausgeprägtes Minderheitenverständnis haben, aber von den neuen EU-Staaten verlangen, neue Standards des Minderheitenschutzes einzuhalten.

Ein Anliegen Stockers ist aber auch, dass sich die verschiedenen Minderheitenorganisationen in Europa (FUEV, EBLUL und Language Ports) stärker miteinander vernetzen, um stärker für die Minderhei-

ten eintreten zu können. "Wichtig ist aber auch die Einbeziehung der Jugend, denn wenn, ist es die Jugend, die diese Anliegen weitertragen muss", so Stocker.



Der Südtiroler Jugendring (SJR) ist auch an der Organisation der Tagung beteiligt - mit Schwerpunkt Ladin. "Für die Jugendlichen bereiten wir ein Rahmenprogramm vor. U. a. organisieren wir einen Ausflug in die ladinischen Täler", sagt **SJR-Vorsitzende Kattia Nocker** (Bild).